

Siemens übergibt erste Lokomotiven an Indian Railways für den kommerziellen Betrieb

- **Übergabe der ersten von 1.200 elektrischen Güterzuglokomotiven vom Typ D9 für den kommerziellen Betrieb an Indian Railways**
- **Erstes Instandhaltungsdepot in Visakhapatnam eröffnet – Start des landesweiten Vier-Depot-Netzwerks**
- **D9-Lokomotiven: Indian Railways erstes Schienenfahrzeug erfolgreich nach dem europäischen Standard EN 14363 getestet**

Siemens Mobility hat im Rahmen seines 3-Milliarden-Euro-Projekts mit Indian Railways die erste von 1.200 elektrischen Güterzuglokomotiven für den kommerziellen Betrieb übergeben und das erste Instandhaltungsdepot der Flotte in Visakhapatnam, Indien, eröffnet. Siemens Mobility hatte den Auftrag von Indian Railways im Januar 2023 erhalten, es ist der größte Lokomotiven-Einzelauftrag in der Unternehmensgeschichte sowie der größte Einzelauftrag in der Geschichte von Siemens India.

„Die Übergabe der ersten D9-Lokomotiven und die Eröffnung des neuen Wartungsdepots in Visakhapatnam sind wichtige Meilensteine in diesem wegweisenden Projekt und unserer langjährigen Partnerschaft mit Indian Railways“, sagte Michael Peter, CEO von Siemens Mobility. „Mit unserer führenden Technologie unterstützen wir das Ziel des Landes, mehr Güter auf die Schiene zu verlagern, die Logistikeffizienz zu steigern und die CO₂-Emissionen in den kommenden Jahrzehnten deutlich zu reduzieren. Gemeinsam nehmen wir eine der

leistungsstärksten und energieeffizientesten Güterlokomotiven der Welt in Betrieb – hergestellt und gewartet in Indien.“

Die hochmodernen D9-Lokomotiven sind die ersten Fahrzeuge der Indian Railways, die erfolgreich nach der europäischen Norm EN 14363 getestet wurden. Sie sind für den Güterverkehr im gesamten Netz mit Geschwindigkeiten von bis zu 120 km/h ausgelegt. Im Regelbetrieb soll die Lokomotive mit einer Achslast von 22,5 Tonnen auf den definierten Steigungen Lasten von bis zu 5.800 Tonnen befördern. Mit 9.000 PS sind sie Indiens leistungsstärkste sechsachsige elektrische Güterzuglokomotiven. Zudem verfügen sie über fortschrittliche digitale Systeme wie Railigent X für vorausschauende Instandhaltung und datenbasierte Leistungsoptimierung und integrieren erweiterte Sicherheitsfunktionen für energieeffiziente, hochzuverlässige Einsätze im Netz von Indian Railways.

Das Projekt wird im Rahmen eines Lebenszyklus-Partnerschaftsmodells durchgeführt, das die Konstruktion, Fertigung, Inbetriebnahme und 35 Jahre Full-Service-Wartung umfasst. Die Instandhaltung erfolgt über ein Netzwerk von vier Depotstandorten: Visakhapatnam, Raipur, Kharagpur und Pune. Siemens Mobility wird den Full Service für die neue D9-Flotte erbringen – einschließlich Ersatzteil- und Materialmanagement, Instandhaltungsplanung sowie Dokumentation und Reporting. Siemens Mobility wird darüber hinaus mit Railigent X digitale Services für Zustandsüberwachung, Predictive Maintenance und datenbasierte Leistungsoptimierung einsetzen, um die Flottenverfügbarkeit über den gesamten Lebenszyklus zu maximieren.

Indien verfügt über eines der größten Schienenverkehrs- und Logistiknetze der Welt, das täglich von bis zu 24 Millionen Passagieren und über 22.000 Zügen genutzt wird. Die indische Regierung plant zudem, den Anteil der Eisenbahn am Güterverkehr von derzeit etwa 27 Prozent auf 40-45 Prozent zu erhöhen. Indien ist eines der wenigen Länder weltweit, dessen Schienennetz fast vollständig elektrifiziert ist.

Als Technologieführer liefert Siemens Mobility erstklassige Lösungen, die zur Transformation des Schienenverkehrs in Indien beitragen und gleichzeitig die Klimaziele sowie die Ziele zur Steigerung der Logistikeffizienz unterstützen.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter <https://sie.ag/3sf28s>

Kontakt für Journalisten:

Andreas Friedrich

Tel.: +49 1522 2103967; E-Mail: friedrich@siemens.com

Weitere Informationen zur Siemens Mobility GmbH finden Sie unter www.siemens.de/mobility

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 175 Jahren ein führender Anbieter im Bereich intelligenter Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, ein umfangreiches Softwareportfolio, schlüsselfertige Bahnsysteme sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit digitalen Produkten und Lösungen und durch den Einsatz industrieller KI ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2025, das am 30. September 2025 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 12,4 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 43.400 Menschen weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.com/mobility